



Die SOS-Kinderdorf-Stiftung feiert 20. Jubiläum

In 20 Jahren um das 200-fache gewachsen

München, 25. April 2023 -- Die SOS-Kinderdorf-Stiftung hat Grund zu feiern und zu danken: Am 5. Mai 2003 mit 500.000 Euro gestartet, wuchs das Stiftungskapital in zwanzig Jahren um das 200-fache. Heute vereint die SOS-Kinderdorf-Stiftung ein Kapital von mehr als 100 Millionen Euro unter ihrem Dach. Sie zählt zu den 5% größten Stiftungen Deutschlands.

Der Dank gebührt den mehr als 1000 (Zu-)Stifterinnen* und (Zu-)stiftern* die sich bei der SOS-Kinderdorf-Stiftung beziehungsweise den 17 SOS-Stiftungsfonds* und 79 Treuhandstiftungen* dauerhaft für die SOS-Kinderdorf-Arbeit engagieren. Entsprechend ihrem Satzungszweck „Kindern eine Zukunft geben“, kommen die Erträge aus dem Stiftungskapital benachteiligten Kindern, Jugendlichen und Familien sowie Menschen mit Behinderungen zugute, die in SOS-Kinderdorf-Einrichtungen leben oder dort Angebote wahrnehmen.

„Die SOS-Kinderdorf-Stiftung steht für Stabilität und für nachhaltige Unterstützung. Gerade für junge Menschen in schwierigen Lebenslagen und in unsicheren Zeiten sind dies essenzielle Werte. Was wir in der Kindheit mitbekommen, trägt uns ein ganzes Leben“, sagt Petra Träg, Geschäftsführerin der SOS-Kinderdorf-Stiftung.

„Wir tragen doppelt Verantwortung: Für die jungen Menschen, die wir fördern, und deren Zukunft uns am Herzen liegt und für die Zuwendungen, die uns von unseren (Zu)-Stifterinnen* und (Zu)-Stiftern* mit der Absicht übertragen werden, dass sie dauerhaft helfen, am besten eine halbe Ewigkeit“, ergänzt Elke Tesarczyk, Vorstandsvorsitzende der SOS-Kinderdorf-Stiftung.

Sicherheitsorientierte Anlagestrategie, nachhaltige Wirkung

Die Zuwendungen an die SOS-Kinderdorf-Stiftung werden mit Sorgfalt und Umsicht angelegt. Aus den Erträgen werden Projekte gefördert, die nachhaltig wirken. „Das kommt bei den Menschen gut an. Als Gesellschaft besinnen wir uns immer mehr darauf, was trägt, was stabil ist und langfristig wirkt“, sagt Petra Träg.

Um nachhaltig und zukunftssicher zu wirtschaften, müssen Stiftungen nicht nur diversifizieren, sondern auch ihr Anlageportfolio stetig an veränderte Rahmenbedingungen und Kapitalmärkte anpassen. So haben sich über die Historie der SOS-Kinderdorf-Stiftung hinweg sowohl Anzahl als auch Gewichtung der Assetklassen verändert. Investierte die Stiftung um Zeitpunkt ihrer Gründung zwei Drittel des Kapitals in Geldwerte, also Anleihen, und ein Drittel in Sachwerte, hat sich das Verhältnis heute umgekehrt.

Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit

Die Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit liegen seit Gründung der Stiftung auf drei Bereichen: **Förderung der Kinder**, Unterstützungsmaßnahmen im Bereich **Bildung und Ausbildung** sowie **Hilfe in Notfällen**. Alle im Bundesgebiet geförderten Projekte finden Sie auf der [Webseite der SOS-Kinderdorf-Stiftung](#) oder auf Anfrage (mit Bildmaterial) bei christa.manta@sos-kinderdorf.de.

Beispielhaft in 2022 geförderte Projekte:

Ein Haus und Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 begaben sich zahllose Menschen auf die Flucht. Die SOS-Kinderdorf-Stiftung stellte eine Immobile in Bayern als Zuflucht bereit und unterstützte umfangreich weitere Hilfsangebote von SOS-Kinderdorf. Neben einem Hilfe-Bus, der Geflüchtete nach Deutschland brachte und Hilfsgüter in die Ukraine transportierte, unterstützt die Stiftung ein Nothilfeprogramm für unbegleitete Kinder, junge Menschen aus ukrainischen Betreuungseinrichtungen sowie für alleinerziehende Mütter mit Kindern im SOS-Kinderdorf Rumänien. Im Mehrgenerationenhaus Düsseldorf erhalten ukrainische Flüchtlinge Hilfe bei Behördengängen oder bei der Wohnungssuche, Sprachunterricht, Gesprächsbegleitung für traumatisierte Menschen, die Kinder werden von pädagogischen Fachkräften betreut.

Delinquenzprävention für Kinder unter 14 Jahren

Für Kinder unter 14 Jahren, die mit dem Gesetz in Konflikt gekommen oder mit impulsivem Verhalten auffällig geworden sind, hat das SOS-Kinderdorf Thüringen ein Programm zur Delinquenzprävention mitkonzipiert. Es bietet Trainings- und Maßnahmen zur Persönlichkeitsentwicklung und zur Prävention von (erneuter) Straffälligkeit an, zum Beispiel erlebnispädagogische Gruppenarbeit. Die SOS-Kinderdorf-Stiftung hilft mit: ob Kinder Selbstwirksamkeit erfahren, wenn sie zum Gelingen eines gemeinsamen Projekts wie einer Kletter- oder Schlauchboottour beitragen, oder in einer Wanderreise über den Jakobsweg Durchhaltevermögen üben und Konzentration auf das Wesentliche.

Theaterpädagogisches Projekt für Mädchen

Gerade Mädchen in der beginnenden Adoleszenz setzen sich verstärkt mit sich, ihrem Körper und dem Rollenbild als Frau auseinander. Dies geht oft mit Unsicherheiten und Selbstzweifeln einher, aber auch mit Freude am Experimentieren und am Ausprobieren verschiedener Rollen. Die Stiftung unterstützt ein theaterpädagogisches Projekt im SOS-Kinderdorf Schwarzwald, das Mädchen im Alter von 11 bis 15 Jahren hilft, sich mit ihrem Selbstbild auseinanderzusetzen und sich in dieser entscheidenden Zeit positiv und freudvoll zu erfahren.

Über die SOS-Kinderdorf-Stiftung

Die SOS-Kinderdorf-Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts. 2003 vom SOS-Kinderdorf e.V. gegründet, ist ihr Ziel, die SOS-Kinderdorf-Arbeit im In- und Ausland nachhaltig zu unterstützen. Die Mittel des Stiftungskapitals kommen jährlich benachteiligten Kindern und Jugendlichen sowie Menschen mit Behinderung zugute.

Mehr unter: www.sos-kinderdorf-stiftung.de

***Glossar**

Ein **Zustifter** oder eine **Zustifterin** lässt der SOS-Kinderdorf-Stiftung eine Zuwendung (Geld, Immobile etc.) zukommen, das dem Gesamtkapital der Stiftung zufließt. Die Erträge aus diesem Kapital fließen jedes Jahr in Projekte von SOS-Kinderdorf.

Es ist ebenso möglich auch nur einen der Schwerpunkte: Kinder, Bildung, Hilfe in Notfällen und Projekte in Deutschland zu unterstützen, denn dazu hat die SOS-Kinderdorf-Stiftung vier **Themenfonds** aufgelegt. Eine gezielte Beteiligung an einem dieser Fonds ist eine Zustiftung in das Stiftungskapital der SOS-Kinderdorf-Stiftung, allerdings wird der Betrag in einem eigenen „Topf“ verwaltet: Der Themenfonds wird in der Bilanz getrennt ausgewiesen.

Ein **Stifter** oder eine **Stifterin** gründet unter dem Dach der SOS-Kinderdorf-Stiftung einen eigenen **Stiftungsfonds** oder eine **Treuhand**-Stiftung. Derzeit unterstützen 17 Stiftungsfonds und [79 Treuhandstiftungen](#) gezielt einzelne Projekte, Einrichtungen oder Arbeitsbereiche von SOS-Kinderdorf, national und international.

Eine **Spende** fließt nicht ins Stiftungskapital. Sie wird kurzfristig in voller Höhe für ein wichtiges aktuelles Projekt ausgegeben, zum Beispiel für die Renovierung eines Spielplatzes, für Menschen mit Behinderung in einer Kinderdorffamilie etc.